

BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

03.06.2012 - 12:22 Uhr

Gleicher Glaube, aber andere Aufgaben

50 Jahre und kein bisschen leise: Dieses Motto hatte die Martin-Luther-Gemeinde für ihr Festwochenende zum 50-jährigen Bestehen gewählt.

Von Christine Pelz



Familienfest, Konzert, Gottesdienst, Rückblick, Ausblick: Das alles hatte ein Festausschuss mit sechs Gemeindegliedern ein Jahr lang vorbereitet. Pastor Johannes Dose, der der Gemeinde bereits ein Vierteljahrhundert vorsteht, fasste die größte Veränderung in den vergangenen Jahren im Gespräch mit unserer Zeitung so zusammen: „Wir haben uns immer mehr zu einer Teamgemeinschaft entwickelt.“

Da seien zum einen die mehr als 100 Mitarbeiter, von denen jeder nach seiner Begabung eingesetzt werde. Und da seien zum anderen die rund 2200 Gemeindeglieder, die alle aufgerufen seien, das Christsein zu leben – getreu dem Namensgeber der Gemeinde, Martin Luther. „Er hat von einem Priestertum der Gläubigen gesprochen“, so Dose. Dies bedeute auch, wegzukommen von dem Denken, dass eine Gemeinde nur der Pfarrer sei.

Der christliche Glaube, so Dose, sei der gleiche wie bei den ersten Christen, aber die Aufgaben der Gemeinde hätten sich in den vergangenen Jahrzehnten geändert. „Auch müssen wir inzwischen vieles durch eigene Finanzen abdecken, weil die Kirchensteuern

nicht ausreichen.“ Dies gelte auch für das Jubiläumsfest, das er mit rund 5000 Euro veranschlagte. Alle Veranstaltungen waren kostenfrei. Dose: „Wir können die Leute nicht einladen und ihnen dann Geld abknöpfen.“

Ein Teil des Festes gestaltete Liedermacher Daniel Kallauch. Er war insbesondere der Wunschgast von Björn Bamberg, der die Kita der Gemeinde leitet. Die Mitmachlieder des Künstlers passten bestens zum Konzept der Gemeinde und dem Fest für Familien.

<http://www.braunschweiger-zeitung.de/lokales/wolfenbuettel/gleicher-glaube-aber-andere-aufgaben-id675341.html>